Planet 1894 BO (Roberts April 9).

Auf einer photographischen Aufnahme des Nebels H I. 143, welche Mr. J. Roberts am 20zöll. Reflector bei 3^h 2^m Expositionszeit am 9. April 1894 gemacht hat, befindet sich ein von einem schwachen Planeten gezogener Bahnstrich (vgl. Monatl. Not. LV. 14). Nach Mittheilungen von Herrn Prof. Downing ist der Planetenort für April 9 12^h M. Z. Greenw.

$$\alpha = 12^h 59^m 8^s \quad \delta = +3^\circ 8'$$

Die Länge des Striches ist 71", der Positionswinkel 303° 40'. Hieraus würde eine tägliche Bewegung

$$d\alpha = -32^s \quad d\delta = +5'2''$$

folgen. Leider haben weder Herr Charlois noch Herr Wolf um jene Zeit die Planetengegend aufgenommen, so dass über die Bahn des offenbar neuen Planeten sich kaum etwas sagen lässt. Nur das sieht man, dass die Breiten-

bewegung positiv war, dass also der aufsteigende Knoten zwischen 140° und 170° liegen mag. Herr Wolf machte mich noch besonders darauf aufmerksam, dass bei solch schwachen Planeten die Striche erheblich zu kurz ausfallen. In wie weit die Lichtstärke des 20zöll. Reflectors diesen Nachtheil ausgleicht, lässt sich nicht angeben, da kein anderer bekannter Planet auf derselben Platte steht und die Heranziehung anderer Aufnahmen, die unter anderen Verhältnissen gemacht sind, für den vorliegenden speciellen Fall nichts nützen kann. Obige Bewegung ist allerdings sehr klein; der Planet müsste daher sehr weit entfernt gewesen sein oder bei mässiger Entfernung nahe dem Perihel seiner dann recht excentrisch anzunehmenden Bahn gestanden haben.

Vielleicht tragen diese Erwägungen dazu bei, den Planeten identificiren zu können, falls in den nächsten Jahren seine Wiederentdeckung gelingen sollte.

Berlin, Kgl. Recheninstitut, 1894 Dec. 29.

A. Berberich.

Bitte um Mittheilung von Beobachtungen der Planeten 1894 BD, BF und BG.

Von obigen drei Planeten sind mir directe Beobachtungen bisher noch nicht zugegangen. Ich wäre den Herren Beobachtern, welche solche erhalten haben, dankbar, wenn sie mir dieselben bald mittheilen wollten. Die Heidelberger photographischen Positionen sind für die Bahnberechnung nicht günstig vertheilt. Für den recht schwachen Planeten 1894 BD war es mir nur möglich, die folgende Kreisbahn aus Nov. 1 und 7 (Heidelberg photogr.) zu rechnen.

Planet 1894 BD.

Epoche 1894 Nov. 7.5 M. Z. Berlin.

$$\left. \begin{array}{l} u = 336^\circ 47'8'' \\ \Omega = 63 \quad 9.1 \\ i = 5 \quad 36.2 \\ \mu = 988''14 \\ \log a = 0.37012 \end{array} \right\} 1894.0$$

Berlin, Kgl. Recheninstitut, 1894 Dec. 30.

A. Berberich.

Osservazione della Cometa 1894 . . . (E. Swift)

al 15.5 inch di Cooke in Teramo

($\varphi = +42^\circ 39' 27''$. Riduzione dei tempi a Berlino $-1^m 21^s$.)

1894 Dic. 27 7^h 37^m 34^s t. m. Teramo $\Delta\alpha = +1^m 19^s 45$ $\Delta\delta = -9' 8''0$ Cfr. 10 α app. = $0^h 0^m 11^s 64$ (9.344)
 δ app. = $-0^\circ 44' 41''5$ (0.781).

Stella di confronto (1894.0): $\alpha = 23^h 58^m 49^s 20 + 2^s 99$ $\delta = -0^\circ 35' 52''8 + 19''3$ Göttl.

Pare rotonda, con diametro di circa 1'.

V. Cerulli.

Literarische Anzeigen.

Francesco Porro. Astronomia sferica. Roma 1894. 136 S. 8°.

J. H. Lambert. Anmerkungen und Zusätze zur Entwerfung der Land- und Himmelskarten. Herausgegeben von A. Wangerin. Leipzig 1894. Wilhelm Engelmann. (Ostwald's Klassiker der exakten Wissenschaften. Nr. 54.)

Inhalt zu Nr. 3270. *C. Easton.* Sur la distribution apparente des étoiles dans une partie de la Voie lactée. 81. — *W. Prinz.* Le nouveau cratère près de Chladni et la limite de définition des photographies lunaires actuelles. 91. — *R. Luther.* Partiale Mondfinsterniss 1894 Sept. 14. 93. — *J. Tebbutt.* Observation of the Transit of Mercury, 1894 November 10. 93. — *A. Berberich.* Ephemeride des Planeten (372) (1893 AH). 93. — *Perrotin.* Neuer Planet 1894 BN. 93. — *A. Berberich.* Planet 1894 BO (Roberts April 9). 95. — *A. Berberich.* Bitte um Mittheilung von Beobachtungen der Planeten 1894 BD, BF und BG. 95. — *V. Cerulli.* Osservazione della Cometa 1894 . . . (E. Swift). 95. — Literarische Anzeigen. 95.